

# Es(s) reicht!

Präventionsarbeit zum Thema Essstörungen

Seminar | Dienstag 2. Juni 2015 | Seminarzentrum | Hannover

*Sie hungern zunächst einen Tag in der Woche oder erbrechen sich einmal im Monat. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen mit ersten Anzeichen einer Essstörung wächst. Schon in der Grundschule ist jedes zweite Mädchen unzufrieden mit seiner Figur. Ein Grund mehr, frühzeitig über den verhängnisvollen Verlauf einer Essstörung aufzuklären, denn trotz vielfältiger therapeutischer Angebote überwinden nur etwa 50% der Betroffenen ihre Krankheit. Medizinische Komplikationen und begleitende psychische Störungen sind Ursache einer Sterblichkeitsrate von bis zu 6% bei einer Magersucht und 3% bei Bulimie.*

*In der Präventionsarbeit ist man sich darüber einig, dass neben einer frühzeitigen Aufklärung über die Krankheit auch die Stärkung der Lebenskompetenzen und des Selbstwertgefühls der Jugendlichen eine wichtige Rolle spielen. Der kritische Umgang mit Medieninhalten und den darin suggerierten Schönheitsidealen*

*muss ebenso Inhalt präventiver Maßnahmen sein, wie ein reflektierter Umgang mit den eigenen Ernährungsgewohnheiten.*

*Das Seminar befasst sich mit der Umsetzung dieser Inhalte und bezieht dabei den Einsatz internetbasierter sowie audiovisueller Medien mit ein. Gemeinsam sollen Ideen erarbeitet werden, wie Schülerinnen und Schüler für das Thema sensibilisiert werden können.*

*Christina Torbrügge*

*Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen, LJS*

#### Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen (LJS)  
Leisewitzstr. 26  
30175 Hannover  
T: (05 11) 85 87 88  
F: (05 11) 2 83 49 54  
[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)  
[www.jugendschutz-niedersachsen.de](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de)

Fachreferat der  
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in  
Niedersachsen e.V.

#### Seminarleitung

Christina Torbrügge, LJS

#### Ort

Seminarzentrum Hannover  
Hildesheimer Str. 265  
30519 Hannover

#### Kosten

60,- € inkl. vegetarischer Verpflegung  
Bitte überweisen Sie den Betrag nach  
Erhalt der Anmeldebestätigung.

## Programm

- 9.30 **Anmeldung**
- 10.00 **Begrüßung und Einführung**
- 10.15 **Fakten und Vorurteile** im Zusammenhang mit Ursachen und Auslösern einer Essstörung  
Christina Torbrügge M.Sc. Public Health, LJS
- 11.15 **ESS-KIMO**  
Ergebnisse einer Online-Intervention zur Steigerung der Änderungsmotivation bei Essstörungen  
Dr. Katrin Hötzel, Ruhr-Universität Bochum
- 12.30 **Mittagspause**
- 13.30 **Audiovisuelle Botschaften.** Geeignet für die Präventionsarbeit?
- 14.00 **Vorstellung der Projekte:**  
  
Filmvorführung  
Holger Theek, Ingrid Kathmann, change my way e.V., Syke  
  
Audio-Projekt „Essgeschichten“  
Shirley Hartlage, Waage e.V., Hamburg
- 16.00 **Zusammenfassung/ Austausch im Plenum**
- 16.30 **Tagungsende**

# Es(s) reicht!

Präventionsarbeit zum Thema Essstörungen

Seminar | Dienstag 02. Juni 2015 | Seminarzentrum | Hannover

## ANMELDUNG

 (bitte bis zum 12.05.15)

**per Fax 0511 – 283 4954**

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an und übernehme die Kosten in Höhe von 60,- Euro (inkl. vegetarischer Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

### Es(s) reicht!

02. Juni 2014 Seminarzentrum, Hannover

**Buchungsnr. S1510**

Frau  Herr

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

**ggf. abweichende Rechnungsadresse:**

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen zu der Veranstaltung zugesandt.

**Rückantwort bitte per Fax an:**

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen  
Leisewitzstraße 26  
30175 Hannover  
Tel: 0511-85 87 88

**Fax: 0511-283 4954**

[info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)

**Anprechpartnerin:**  
Maïke Krahe (LJS)

Landesstelle  
Jugendschutz  
Niedersachsen



**Bitte in Blockschrift ausfüllen**